

Reglement ElbeCup 2014

Der Elbe Cup 2014 ist eine Meisterschaft mit 7 Veranstaltungen.

Die Punktevergabe erfolgt gemäß des Endergebnisses der Klasse nach dem letzten Finallauf je Veranstaltung. Gesamtsieger ist der Fahrer mit den meisten Punkten nach dem letzten Finallauf der 7. Veranstaltung in seiner Klasse.

Die Vergabe der Pokale erfolgt am Ende der 7. Veranstaltung.

1. Allgemeines

1.1 Nenngeld

- Erwachsene 7€
- Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren: 2€
- Mitglieder des AMC Magdeburg e.V.: 5€
- Mehrfachstarter jede weitere Klasse: 2€
- für Leihtransponder pro Klasse wird eine Gebühr von 1€ erhoben

1.2 Nennung

Nennungen können beim AMC Magdeburg e.V., per E-Mail an nennung@amc-magdeburg.de und über die Homepage www.amc-magdeburg.de abgegeben werden.

Bei Klassen mit Altersbeschränkung gilt das Geburtsjahr.

Meldeschluss ist **Mittwoch 20:00 Uhr** vor dem jeweiligen Lauf.

Nachnennungen sind am Renntag möglich, es kann aber keine Startgarantie gegeben werden und es wird eine Nachnenngebühr von 5€ erhoben.

1.3 Sonstiges

- Jeder Fahrer hat **direkt** nach seinem Lauf als Streckenposten zur Verfügung zu stehen, wenn er Mehrfachstarter ist, dann hat er Ersatz zu stellen.
- Streckenposten verlassen nicht ihren Bereich.
(Auch nicht um havarierte Fahrzeuge zur Box zu bringen!)
- Jeder Fahrer hat seinen Leihtransponder unmittelbar vor seinem Lauf abzuholen und direkt nach seinem Lauf wieder abzugeben.
- Reparaturarbeiten werden ausschließlich in der Boxengasse vorgenommen, also nicht am Fahrbahnrand von Streckenposten und Helfern.
- Beleidigungen und unsportliches Verhalten werden mit dem Ausschluss von der gesamten Veranstaltung geahndet.
- **Das Betreten der Turnhalle ist nur mit Turnschuhen gestattet.**

2. Ablaufplan

- freies Training: 07:00 Uhr bis 08:30 Uhr
- Vorläufe: 5 Minuten Fahrzeit, maximal 8 Fahrer je Gruppe
- Mittagspause 30-45 Minuten kann, nach Freigabe der Rennleitung, für das Training genutzt werden
- Finalläufe: 5 Minuten Fahrzeit, maximal 8 Fahrer je Gruppe
- Die Zuordnung der einzelnen Gruppen richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer je Klasse.

Aus zeitlichen Gründen kann vom Ablaufplan abgewichen werden.

Die Leihtransponder sind nach Laufende unverzüglich bei der Zeitnahme abzugeben. Jeder Teilnehmer hat sein Fahrzeug nach Laufende im Parc Fermé abzustellen und **sofort** seinen zugewiesenen Helferposten einzunehmen. Teammitglieder dürfen erst nach der Freigabe der Fahrzeuge aus dem Parc Fermé entnehmen. Bei Missachtung wird der jeweilige Lauf gestrichen.

3. Wertung

1. Punktwertung und Streichergebnisse

- Punktwertung nach DMC-Reglement 2008 EG
- bei 7 gewerteten Läufen 2 Streichergebnisse
- bei 6 gewerteten Läufen 1 Streichergebnis

2. Punkteverteilung und Gesamtrangliste

- Der Sieger erhält 121 Punkte, auf die weiteren Plätze entfallen 119 Punkte für den zweiten, 118 Punkte für den dritten und 117,116 absteigend je weitere Position.
- Die Punkte der einzelnen Läufe werden addiert und zählen für die Gesamtrangliste.
- Nach dem letzten Saisonlauf wird im Anschluss an die Veranstaltung die Siegerehrung durchgeführt.
- Bei Punktgleichheit mehrerer Fahrer am Ende der Saison werden alle Einzelergebnisse verglichen.

Betrug und Betrugsversuche führen zum Ausschluss von der gesamten Meisterschaft.

4. technisches Reglement

1. Offroad modified - die Klasse für Offroadfahrer

- Chassis : alle 2WD EP-Buggy Chassis im Maßstab 1:10
- Motor : freigestellt (Empfehlung 13.5T)
- Regler : freigestellt
- Akku : 2SxP LiPo 7,4V oder 6 Zellen NiMh Akkus
(Wichtig: bei Verwendung eines LiPo Akku's, siehe LiPo-Regelung)
- Reifen : zulässig sind Offroadreifen mit einer Pinlänge von maximal 2mm, sowie Slick- und Asphaltreifen, Moosgummireifen sind verboten

2. JuniorCup 2WD - die Klasse für die Junioren

- Chassis : alle 2WD EP-Buggy Chassis im Maßstab 1:10
- Motor : Carson Cupmaschine
- Regler : freigestellt
- Akku : 6 Zellen Sub-C 7,2V Stickpack
Kapazität freigestellt, Stecker kann getauscht werden
- Reifen : zulässig sind Offroadreifen mit einer Pinlänge von maximal 2mm, sowie Slick- und Asphaltreifen, Moosgummireifen sind verboten

3. Streetracer - die Klasse für Unentschlossene

- Chassis : alle 4WD Tourenwagen mit Einzelradaufhängung im Maßstab 1:10
- Motor : freigestellt
- Regler : freigestellt
- Akku : 2SxP LiPo 7,4V oder 6 Zellen NiMh Akkus
(Wichtig: bei Verwendung eines LiPo Akku's, siehe LiPo-Regelung)
- Reifen : Hohlkammerreifen
- Karosserie : freigestellt (keine Gruppe C Karosserie)
maximale Breite 200mm

4. Tourenwagen 17.5T - die Klasse für Kämpfer und Wettbewerbsfahrer

- Chassis : Tourenwagen mit Einzelradaufhängung im Maßstab 1:10
- Motor : alle 17.5T Brushlessmotoren - Hersteller freigestellt
maximale Übersetzung: nicht länger als 1:5
- Regler : alle die mit einem sichtbaren Boost-0 Modus versehen sind
- Akku : 2SxP LiPo 7,4V
(Wichtig: LiPo-Regelung beachten)
- Reifen : Hohlkammerreifen
- Karosserie : freigestellt (keine Gruppe C Karosserie)
maximale Breite 200mm

5. Superstock Masters - die Klasse für Einsteiger

- Chassis : Tourenwagen mit Einzelradaufhängung im Maßstab 1:10
- Tuning : erlaubt: Oberdeck aus Carbon oder Alu, Aluradmitnehmer,
Alu Lenkhebel, Alu Dämpfer, Alu Lenkung
verboten: Carbon oder Alu Chassiplatte, Carbon oder
Alu Dämpferbrücken, Alu Schwingen, Alu Radträger hinten
- Motor : Carson Cupmaschine, LRP Blast High Torque
maximale Übersetzung: nicht länger als 1:6,2
- Regler : freigestellt
- Akku : 7,2V NiMh Stickpacks Sub-C, 2SxP LiPo 7,4V in Stickpack Form
(Wichtig: bei Verwendung eines LiPo Akku's, siehe LiPo-Regelung)
- Reifen : Hohlkammerreifen
- Karosserie : alle GT, GT2 (Karosserien die ein Original abbilden) und Truck
Karosserien, maximale Breite 200mm

6. Gentlemen - die Klasse ab dem 40. Lebensjahr

- Chassis : 4WD Kunststoffwannenchassis mit Kardanantrieb im Maßstab 1:10
(Wichtig: es darf kein Carbonbausatz verwendet werden)
- Motor : Brushed: Carson Cupmaschine
Brushless: mindestens 16T (Turn Kennzahl muss ersichtlich sein)
- Regler : freigestellt
- Akku : 7,2V NiMh StickPack , 2SxP LiPo in Stickpack Form
(Wichtig: bei Verwendung eines LiPo Akku's, siehe LiPo-Regelung)
- Reifen : Hohlkammerreifen
- Karosserie : freigestellt (keine Gruppe C Karosserie), maximale Breite 200mm

7. Formula Masters - die Klasse für Formel Fahrer

- Chassis : alle 2WD Formel Chassis im Maßstab 1:10 mit Heckantrieb und keiner Einzelradaufhängung an der Hinterachse. Differenzial ist zugelassen. Das Fahrzeug muß eine starre Hinterachse besitzen.
- Motor : Brushless: - mindestens 17.5T (Turn Kennzahl muss ersichtlich sein)
- Carson-Brushless-Set-Dragster-Pro-16T-Black-906117
Brushed : - Cupmaschine, LRP Blast High Torque sowie alle 27T Motoren (Reifenregel beachten)
- Regler : Brushless: - freigestellt mit einem sichtbaren „Boost-0“-Modus
Brushed : - freigestellt
- Akku : 7,2V NiMh Stickpack, 2SxP LiPo 7,4V
(Wichtig: bei Verwendung eines LiPo Akku's, siehe LiPo-Regelung)
- Reifen : Brushless: - Moosgummi
Brushed : - Hohlkammerreifen von Tamiya bzw Ride
- Karosserie : alle Formel 1 sowie Indy Car Karosserien

8. ElbeCup Le Mans Series 1:12

- Chassis : alle 2WD 1S LiPo-Chassis im Maßstab 1:12 mit Heckantrieb und keiner Einzelradaufhängung an der Hinterachse. Das Fahrzeug muß eine starre Hinterachse besitzen. Differenzial ist zugelassen.
- Motor : mindestens 10.5T (Turn Kennzahl muss ersichtlich sein)
- Regler : freigestellt mit sichtbaren „Boost 0“-Modus
- Akku : alle 1SxP LiPo 3,7V, ein zusätzlicher BEC Akku ist erlaubt
(Wichtig: Bitte die LiPo-Regelung beachten!)
- Reifen : Moosgummi
- Karosserie : freigestellt
(Wichtig: Die Karosserie muss die Räder von oben gesehen bedecken!)

5. LiPo-Regelung (gilt für alle Klassen wo LiPo's verwendet werden dürfen)

Es dürfen nur Hardcase 1SxP und 2SxP LiPo 7.4 V verwendet werden. Eine Dauerlast von mindestens 15C und eine Spitzenlast von mindestens 25C (10s) muss gegeben sein. Hierfür ist eine schriftliche deutsche Hersteller-/Vertreiberangabe vorzuweisen. Das Laden ist nur mit dafür geeigneten Ladegeräten unter Beachtung der Herstellerangaben gestattet. **Zusätzlich sind Balancer und Ladesäcke zwingend vorgeschrieben.** Die Nutzung von LiPo-Akkus ist der Rennleitung vor der Veranstaltung zu melden und unterliegen der Einzelabnahme. Sollte sich jemand nicht an diese Regelung halten wird er an diesem Tag von dem Rennen ausgeschlossen.

6. Zusatzregelung

- Bodenfreiheit einschließlich Karosserieunterkante in allen Klassen 3mm.
- Die Karosserie muss an den dafür vorgesehenen Schnittkanten ausgeschnitten sein.
- Der Gebrauch von geruchsfreien Reifenhaftmitteln ist freigestellt.
- Haftungsausschluss gemäß DMC Reglement.